

Frieden, Demokratie und Sozialismus ist. So wurde am 22. April 1946 die jahrzehntelange unheilvolle Spaltung der Arbeiterbewegung überwunden und eine einheitliche Partei der Arbeiterklasse geschaffen, die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands. Das bedeutete den Sieg des Marxismus-Leninismus in der deutschen Arbeiterbewegung.

Die Herstellung der Einheit der Arbeiterklasse war die Grundlage für alle weiteren Erfolge, die unter der Führung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands errungen wurden. Es wurde eine antifaschistisch-demokratische Ordnung geschaffen, deren politische und soziale Struktur die sichere Gewähr für eine Politik des Friedens ist, in der das Vermächtnis der ungezählten Opfer des jahrzehntelangen Kampfes der Arbeiterklasse erfüllt wird

Als 1949 die Deutsche Demokratische Republik, der erste wirklich demokratische und friedliebende Staat in der Geschichte unseres Volkes, gegründet wurde, da konnte es für die höchste Staatsfunktion, für das Amt des Präsidenten der Republik, keine bessere Kandidatur geben als den bewährten Arbeiterführer und Patrioten Wilhelm Pieck. Seitdem steht der Sohn der deutschen Arbeiterklasse Wilhelm Pieck an der Spitze unseres Staates, dieser unerschütterlichen Bastion des nationalen Befreiungskampfes unseres Volkes. Seine Arbeit als Staatspräsident der Deutschen Demokratischen Republik ebnet der Einheit unseres Vaterlandes den Weg.

Seit 60 Jahren kämpft Wilhelm Pieck, unbeirrt durch Schwierigkeiten und Verfolgungen, in der Vorhut der deutschen Arbeiterklasse. In ihm verkörpern sich die besten Traditionen der revolutionären Arbeiterbewegung Deutschlands. Er ist allen friedliebenden, demokratisch gesinnten Deutschen — vor allem der deutschen Jugend — ein Beispiel der unerschütterlichen Treue zur Sache der Demokratie und des Sozialismus. Das Leben Wilhelm Piecks ist ein Beispiel für die freundschaftliche Verbundenheit mit dem ersten Staat der Arbeiter und Bauern, der sozialistischen Sowjetunion, und der Solidarität mit allen, die für die Sache der Demokratie und des Friedens und für die Beseitigung jeder Ausbeutung kämpfen. Wilhelm Pieck, der unbeirrt den mühsamen Weg von der Kleinarbeit des Gewerkschafts- und Parteifunktionärs zum Präsidenten der ersten deutschen demokratischen Republik gegangen ist, ist ein lebendiger Beweis für die Tatsache, daß die Arbeiterklasse die Interessen des gesamten deutschen Volkes vertritt, die ein starkes Deutschland in Frieden, Einheit und Demokratie fordern. Er ist aber auch ein Beweis dafür, welche ungeheuren Kräfte in der Arbeiterklasse vorhanden sind.

Möge es unserem Wilhelm Pieck vergönnt sein, seine reichen Erfahrungen noch viele Jahre in voller Schaffenskraft an der Spitze der deutschen Arbeiterklasse und aller deutschen Patrioten zur Erreichung des Zieles einzusetzen, das jeden ehrlichen Deutschen bewegt: ein geeintes, friedliebendes und demokratisches Deutschland!